

Seeprofil
Attersee
Überprüfung nach GZÜV
(Gewässer-Zustands-
Überwachungs-Verordnung)
(BGBl. II Nr. 479/2006).

Gewässer	Attersee
Seehöhe (m.ü.A.)	469
Fläche (km ²)	46,2
max. Tiefe (m)	169
Mittlere Tiefe (m)	85
Volumen (Mio.m ³)	3943
Wassererneuerung (J.)	7,13

Landnutzung und mögliche Verschmutzungsquellen im Einzugsgebiet:

Bebaute Flächen	Landwirtschaft	Wälder und naturnahe Flächen	Wasserflächen
3,7 %	15,8 %	58,4 %	22,1 %

Das Einzugsgebiet ist überwiegend von Wäldern und naturnahen Flächen geprägt. Dazu kommen noch geringe Anteile landwirtschaftlicher Flächen und bebauter Flächen.

Im Einzugsgebiet des Badegewässers befindet sich keine Einleitungen aus Kläranlagen mit mehr als 2000 Einwohnergleichwerten oder Industriebetrieben die das Badegewässer beeinträchtigen könnten.

Allgemeines:
Der Attersee ist mit über 46 km² Seefläche der größte österreichische Binnensee und bis fast 170 m tief. Er weist eine extrem niedrige Nährstoffbelastung auf und ist mit Sichttiefen bis zu 20 m der klarste See Oberösterreichs.
Die für den See typische Türkis-Färbung hängt mit der biologischen Kalkausfällung im Freiwasser zusammen, eine Folge der Lebensvorgänge der Plankton-Algen.
Der Attersee ist ein *Trogtal/Zungenbeckensee* natürlichen Ursprungs und gehört vom Typus her zu den *tiefen geschichteten Alpenseen*. „Geschichtet“ bedeutet, dass sich im Sommer eine stabile wärmere Wasserschicht an der Oberfläche bildet, die sich erst im späteren Jahresverlauf wieder auflöst. Der See liegt geologisch gesehen in der *Flyschzone*.

Klima und Wasserhaushalt im Einzugsgebiet:

- Das Jahresmittel der Lufttemperatur (Durchschnittswerte 1961 – 1990) liegt bei 6 – 8 °C, in höher gelegenen Teilen jedoch 4 – 6 °C.
- Der jährliche Niederschlag beträgt im Durchschnitt 1722 mm, davon verdunsten etwa 606 mm, der Rest von 1116 mm fließt ab. Etwa 60 – 65 % der Niederschläge fallen im Sommer.

Die niederschlagsreichsten Tage sind im Juli zu verzeichnen, der Juli ist der niederschlagsreichste Monat.

Zuflüsse, Abflüsse, Wasserspiegelschwankungen:
Der Attersee besitzt die folgenden Zuflüsse:

- Seeache
- Äußerer Weißenbach
- Kienbach
- Alexenauer Bach
- Weyregger Bach
- Parschallenbach
- Dexelbach

Sowie die nachstehenden Abflüsse: Ager

Im Einzugsgebiet befinden sich eine Reihe weiterer Bäche und Flüsse. Kennzeichnend für alle oben aufgelisteten Zuflüsse ist, dass sie zumindest den *guten chemischen Zustand* erreichen. Auch für Belastungen durch Nährstoffe gibt es *keine Hinweise*.



Besonderheiten:
In Anbetracht des großen Volumens des Attersees bringen die zahlreichen Zuflüsse nur eine verhältnismäßig geringe Wassermenge, daher hat der Attersee mit 7 Jahren die höchste theoretische Wasseraustauschrate aller oberösterreichischen Seen.
Ein vielbeachtetes Phänomen ist die sogenannte biogene Entkalkung in den trophogenen Schichten des Sees, welche regelmäßig im Sommer auftritt und dem See eine typische blaugrün-milchige Färbung gibt

Badewasserqualität der vergangenen 5 Jahre (jeweilige Jahresmittelwerte):
Am Attersee befinden sich insgesamt 7 EU-Badegewässer-Stellen. Vereinzelt traten Überschreitungen der Leitwerte für E.coli (4 x) oder Intestinale Enterokokken (2x) auf:

Badestelle	2017	2018	2019	2020	2021
Attersee	😊	😊	😊	😊	😊
Litzlberg	😊	😊	😊	😊	😊
Seewalchen	😊	😊	😊	😊	😊
Steinbach	😊	😊	😊	😊	😊
Unterach	😊	😊	😊	😊	😊
Weißenbach	😊	😊	😊	😊	😊
Weyregg	😊	😊	😊	😊	😊

ATTERSEE 2015-2020 (GZÜV)					
Parameter	Tiefe	Min	MW	Max	Anzahl
SICHTTIEFE (Secchi 20cm) m		4,0	8,7	18,2	24
WASSESTEMPERATUR °C	0-1 m	4,5	14,0	23,7	24
PH-WERT	0-1 m	8,09	8,33	8,47	24
ELEKTR. LEITF. (bei 25°C) µS/cm	0-1 m	259,0	276,9	291,0	24
PHOSPHOR GES. (unfiltr.,ber. als P) mg/l	0-5 m	0,002	0,002	0,005	66
PHOSPHOR GES. (unfiltr.,ber. als P) mg/l	60 m	0,002	0,002	0,007	24
PHOSPHOR GES. (unfiltr.,ber. als P) mg/l	160-170 m	0,002	0,004	0,035	42
ORTHOPHOSPHAT-P mg/l	0-5 m	0,000	0,001	0,001	66
ORTHOPHOSPHAT-P mg/l	160-170 m	0,000	0,001	0,003	42
NITRAT-N mg/l	0-5 m	0,446	0,546	0,668	66
NITRAT-N mg/l	160-170 m	0,428	0,588	0,658	42
AMMONIUM-N mg/l	0-5 m	0,002	0,008	0,014	66
AMMONIUM-N mg/l	160-170 m	0,002	0,007	0,066	42
SAUERSTOFFGEHALT mg/l	0-5 m	8,7	10,0	11,3	66
SAUERSTOFFGEHALT mg/l	160-170 m	5,0	8,7	10,8	42
CHLOROPHYLL A µg/l	0-15 m	0,50	1,26	2,20	23
Phytoplankton Biovolumen mm ³ /l	0-15 m	0,06	0,22	0,60	24

Ökologischer Zustand:
Der Attersee ist seit Jahren konstant im sehr guten Zustand eingestuft und weist sehr niedrige Gesamtphosphor-Konzentration auf.

Attersee Dreijahresmittelwerte	2015-2017	2016-2018	2017-2019	2018-2020
biologische Qualitätselemente	Sehr gut	Sehr gut	Sehr gut	Sehr gut
physikalisch/chemische Qualitätselemente	Sehr gut	Sehr gut	Sehr gut	Sehr gut

Trophischer Zustand: Bewertung nach ÖNORM M 6231-2001 (Basis: Sichttiefe, Gesamtphosphor, Chlorophyll-A, Biovolumen)
Der Attersee ist limnologisch seit Jahren stabil und auch in den letzten Jahren zeigten sich keine Veränderungen dieser Situation.

Attersee Dreijahresmittelwerte	2015-2017	2016-2018	2017-2019	2018-2020
Bewertung	oligotroph	oligotroph	oligotroph	oligotroph

